

'KÄUZCHER' FEIERTEN WUNDERBAR

SONNENBERGER NARREN IM 144. JAHR: „MOL GUGGE, MOL HORSCHER, MOL DANZE“

Wiesbaden-Sonnenberg (se). „Käuzcher feiern wunderbar – auch im 144. Jahr!“ Unter diesem Motto begrüßte Sitzungspräsident Hermann Preißig die zahlreich kostümiert erschienenen Gäste, sei es am 3. Februar zur Kostümsitzung, am 10. Februar zur etwas anderen Faschingsparty „Mol gugge, mol horsche, mol danze“ oder am 11. Februar zum Kreppelkaffee. Eins hatten alle diese Veranstaltungen gemeinsam: Die Stimmung war spitzel! Highlights der Veranstaltungen waren unter anderem die himmlische Begegnung mit dem Schutzengel „Pass uff mich uff“ Joe Mauer, der die Lachmuskeln des Publi-

kums ordentlich strapazierte. Aber auch die Masseurin Melanie Brandenburg (Käuzcher/WCV) hatte einiges aus dem Nähkästchen zu plaudern. Musikalisch wurde es nicht nur beim Besuch der Gartenzwerge (CCW), sondern auch bei der kostümierten Gesangsgruppe „Kunterbund“ aus Bierstadt – die mit fasnächtlichen Arrangements begeisterten.

Auch für das Auge wurde etwas geboten: Tanzmariechen Denise Weiß bestritt mit Bravur ihre erste Kampagne, die „Teens“ rockten zu Michael Jackson Songs und die Tanzgruppe ließ zu Samba-Rhythmen in heißen Kostümen die Stimmung steigen. Wer schon etwas getrunken hatte, musste sich jedoch keine Gedanken machen, als er Wolfgang Petry plötzlich 8-fach sah – denn es war „nur“ die Frauengruppe der Käuzcher mit langen Zottelmähnen, die die Hüften zu Wolfgang Petry-Hits schwangen. Highlight der Veranstaltungen war das Männerballett, bei denen die Frauenaugen immer größer wurden, zuerst beim Tango und bei der Zugabe in sexy Glitzerbodys und Netzstrumpfhosen. Die „Tramps“ Michael Grossmann und Jürgen Steine-

mer von den Wubbe boten wieder eine tolle Show aus Gesang und Tanz – leider vorerst das letzte Mal – aber sie kommen wieder, keine Frage, nur nicht im nächsten Jahr. „Biene Maja und Will“ (Thomas Baum & Markus Lehmann/Teutonia Auringen) eroberten die Herzen und Lachmuskeln der Gäste im Nu und auch Stefan Fink hatte als Baron von Münchhausen die Lacher auf seiner Seite. Helmut Fritz klagte als 1-Euro-Jobber und Hartz IV-Empfänger sein Leid auf lustige Weise und „Dabbes und Flabbes“ (Teutonia Auringen) feierten ihr 30jähriges Jubiläum

– Joe Mauer ehrte sie mit einer extra für sie gebackenen Jubiläumstorte für ihre tollen Auftritte. Nach dem musikalischen Abschluss der Abendveranstaltungen, den die „Räuber“ mit ihrer Guggenmusik lieferten, wurde bis früh am Morgen mit leckeren Drinks aus der Käuzcherbar und zu den Klängen von Bernd's One-Man-Show weitergefeiert.

Alle drei Veranstaltungen waren ein großer Erfolg für die Käuzcher – im nächsten Jahr hat sich sogar ein ganzer Bus mit Besuchern aus Frankfurt angekündigt! Doch wäre eine Fasnacht bei den Käuz-

chern ohne den Kindernachmittag?! Am Sonntag, 4. Februar hatten die Kleinen die Chance, verkleidet das „Käuzchernes“ zu stürmen und an vielen Spielchen teilzunehmen oder die Aufführungen zu bestaunen. Wie in jedem Jahr war auch diese Veranstaltung gut besucht und die Kleinen bekamen zum Schluss sogar noch ein Geschenk. Und da die Käuzcher in diesem Jahr ihr 144. Bestehen feiern, wurde bereits am Mittwoch, 7. Februar, zum Sektempfang in die Turnhalle geladen. Ein leckeres Buffet und einige Aufführungen rundeten den Abend ab.

- Gartenpflege/Jahrespflanzung
- Um- und Neupflanzungen
- Baumfällungen
- Hecken- und Baumschnitt

Gartengestaltung Schmitt
☎ 0 61 20 / 76 24
01 77 / 3 23 76 99

**Der nächste
Ausgabe des
BT-EXTRA
erscheint am
28. März 2007**